

## Willkommen

im Pfarrzentrum  
seit 50 Jahren



*Editorial*

© Jutta Fischler

Liebe Leserin,  
lieber Leser!

Voll Schwung beginnen wir  
das neue Arbeitsjahr!

Besondere Gottesdienste  
und spirituelle Angebote,  
zahlreiche Veranstaltungen,  
vor allem Konzerte und  
Theateraufführungen, berei-  
chern unseren Pfarralltag.

Wir sind eine gute Gemein-  
schaft, auch offen für Neu-  
ankömmlinge. Wie ein Rück-  
blick auf die Zeit vor 50 Jah-  
ren zeigt, hat dies unsere  
Pfarre schon immer geprägt.

Über die Bedeutung, die  
eine Pfarre darüber hinaus  
in der heutigen Gesellschaft  
haben kann, haben sich  
beim Colloquium Europäi-  
scher Pfarrgemeinden in  
Rumänien Teilnehmer\*innen  
aus zehn Ländern Europas,  
darunter auch P. Josef  
Kamplleitner und Christine  
Sommer, ausgetauscht.

Wir hoffen, neue Ideen  
mitgebracht zu haben und  
würden uns freuen, wenn  
Sie bei uns in der Pfarre  
vorbeischaun, uns näher  
kennen lernen und vielleicht  
auch mittun wollen.

Im Namen der Redaktion

*Christine Sommer*

Im November 2023 bringt das Ensemble „Der Spiegel“  
die Komödie

## „Gute Geister“ von Pam Valentine

Der berühmte Krimiautor Jack Cameron ist gemeinsam mit seiner Frau Susie tödlich verunglückt. Nachdem den beiden der Zutritt in den Himmel verweigert wurde, geistern sie durch ihr früheres Domizil. Durch ihren boshaften Spuk treiben sie den Makler Mark Webster zur Verzweiflung und vertreiben jeden potentiellen Mieter des Hauses. Sie legen keinen gesteigerten Wert auf irgendwelche Mitbewohner.

Aber dann interessieren sich der junge Autor Simon Willis und seine schwangere Frau Flic für das Haus. Jack und Susie fühlen sich für das junge Paar verantwortlich. Simon und Flic ziehen ein – und das unvermeidbar turbulente Chaos in der ungewöhnlichen „Wohngemeinschaft“ beginnt ...

### Aufführungstermine:

Sa, 11.11. (Premiere) / 19.30 Uhr

Sa, 18.11. / 19.30 Uhr

So, 19.11. / 16.00 Uhr

Do, 23.11. / 19.30 Uhr

Fr, 24.11. / 19.30 Uhr

Sa, 25.11. / 16.00 Uhr

**Kartenpreise: 12-20 EUR**

**Kartenvorverkauf: ausschließlich erst ab Dienstag, 17.10.**

**telefonisch** unter 01 / 813 66 74 - DW 20

**oder per Mail** unter: [ensemblederspiegel@namenjesu.com](mailto:ensemblederspiegel@namenjesu.com)

Dienstag 9.00-12.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr

Mittwoch-Freitag nur 9.00-12.00 Uhr

(Montag keine telefonische Bestellmögl.)

**Alle bestellten Karten erhalten Sie nur an der Abendkasse!**

Nähere Infos zum Theaterensemble: [www.espiegel.at](http://www.espiegel.at)



HAUSTECHNIK  
**ING. GÖPPNER**   
IHR WOHLFÜHL-INSTALLATEUR



GAS • WASSER • HEIZUNG  
BADEZIMMERSANIERUNG • ALTERNATIVENERGIE

Haustechnik Ing. Göppner GmbH • +43 1 602 14 34  
Herzgasse 2, 1100 Wien • [installateur@goeppner.at](mailto:installateur@goeppner.at)

[www.goeppner.at](http://www.goeppner.at)



### ST. ANNA APOTHEKE

Herzliche Einladung zum Vortrag:

**Thema aus Homöopathie und Naturheilkunde  
wird noch bekanntgegeben**

Vortragende: Claudia Maurer

**Dienstag, 21. November 2023**

**Einlass ab 18.15 Uhr, Beginn um 18.30 Uhr**

Pfarrsaal Namen Jesu, 1120 Wien, Darnautgasse 1

**Bitte um rechtzeitige Voranmeldung!**

St. Anna Apotheke, 1120 Wien, Meidlinger Hauptstraße 86  
Tel.: 01 / 813 10 62 - Mail: [info@apotheke-st-anna.at](mailto:info@apotheke-st-anna.at)

Website: [www.apotheke-st-anna.at](http://www.apotheke-st-anna.at)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





© P. Josef Kamplleitner

*Liebe Pfarrgemeinde!*

*Liebe Freunde der Pfarre!*

Sie halten die neue „Brücke“ in den Händen. Inzwischen ist das neue Arbeitsjahr 2023/24 schon wieder ein Monat „alt“ und ich hoffe, Sie alle blicken noch gerne und erholt auf die Sommerferien zurück. Für mich waren es erholende Tage, die ich auf meinen Kurzreisen quer durch Österreich verbringen durfte, und ich freue mich auf das vor uns liegende Arbeitsjahr. In dieser Ausgabe der „Brücke“ gibt uns das Redaktionsteam wieder einen Überblick über die Schwerpunkte der kommenden Monate. Ein reichhaltiges Angebot quer durch alle Altersgruppen unserer Pfarre, zu denen ich Sie herzlich einlade. Viel Arbeit liegt wieder zwischen den Zeilen dieser Ausgabe. Danke & Vergelt's Gott!

Wie jedes Jahr im Herbst laden wir die älteren und kranken Menschen der Pfarre und alle, die sich unserer Pfarre zugehörig fühlen, zu einem **Segensgottesdienst mit Krankensalbung (8. Oktober)** ein. Gerne nehmen Romana Reichl und ich uns auch Zeit für **Hausbesuche am Samstag (7. Oktober)**, wenn ein Mitfeiern in der Pfarrkirche schon beschwerlich oder nicht mehr möglich ist. Mit diesem Angebot setzen wir jeden Herbst einen Schwerpunkt in der Seelsorge. Als Pfarre sind wir auch jederzeit bereit, zu einem Besuch, Gespräch oder zur Krankenkommunion bzw. Krankensalbung nach Hause zu kommen.

Krankheit, Alter und Leid waren und sind schon immer DIE Herausforderungen der Menschen

gewesen. Das war zur Zeit Jesu nicht anders als heute. Vielleicht war damals Alter, Krankheit und Leid präsenter in der Gesellschaft und die Menschen waren ihrem Schicksal oft hoffnungsloser ausgelieferter als heute.

Wir haben Gott sei Dank großartige soziale, medizinische und therapeutische Einrichtungen wie die Alten- und Pflegeheime, Hauskrankenpflege oder auch die Krankenhäuser und vieles mehr. Sie ermöglichen ein **menschenwürdiges Leben auch im Alter und in Krankheit**.



© Pixabay

Trotzdem dürfen und können wir uns von unserer **Mitverantwortung** für die Menschen im Alter, in Krankheit und im Leid nicht drücken. Sie gehören zu uns als Gesellschaft und besonders auch in unseren Pfarrgemeinden. Ich danke hier allen, die sich dieser Menschen annehmen – ob eigene Angehörige, Verwandte, Nachbarn oder Bekannte. Ein DANKE auch allen, die Kranken in der Pfarre regelmäßig die Hl. Kommunion bringen und sie an unserer sonntäglichen Feier Anteil nehmen lassen.

Ich spreche hier in erster Linie von der **Hl. Kommunion**. Sie ist unsere Speise für unseren Weg des Glaubens und Lebens, ob jung oder alt, ob gesund oder krank. Verbunden mit der Hl. Kommunion ist, wie bei jedem Gottesdienst, immer auch das Wort Gottes, die Frohe Botschaft. Das Wort und die Hl. Kommunion sind es, die uns immer wieder Kraft und Zuversicht geben wollen und können. Darüber hinaus ist das Sakrament der Krankensalbung, das jede/r -

ob jung oder alt - in Krankheit empfangen kann, das Sakrament der besonderen Nähe Gottes in schweren Stunden.

Im Jakobusbrief (5,13-15) heißt es: „Ist einer von euch bedrückt? Dann soll er beten. Ist einer fröhlich? Dann soll er ein Loblied singen. Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich, sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.“

Ich lade alle Älteren und Kranken unserer Pfarre und die sich zu uns gehörig fühlen ein, am Sonntag, dem 8. Oktober, mit uns zu feiern und ihre Leiden und Krankheiten unter den Segen Gottes zu stellen, sei es im Krankensegen, im Empfang des Krankensakramentes oder bzw. und der Hl. Kommunion. Gerne kommen wir dafür auch zu Ihnen nach Hause.

Mit den besten Grüßen und Wünschen und dem Gebet für ein von Gottes Segen begleitetes neues Arbeitsjahr Ihr

*P. Josef Kamplleitner, C.Ss.R.*

Pfarrmoderator

**Augenoptik Medvey**  
1120 Wien Edelsinnstraße 2  
Tel: 01/813 41 33  
[www.optikmedvey.at](http://www.optikmedvey.at)



## „Generation Kirchenmusik“

Es hat sich in den letzten Jahren etabliert, bestimmte Altersgruppen mit eigenen Attributen oder Kürzeln zu versehen (Baby-Boomer, Millenials, Generation Z etc.). Was unsere Pfarre betrifft, so wächst offenbar eine „Generation Kirchenmusik“ heran – jugendliche Damen und Herren, die sich gerne, gut und mit viel Engagement in sämtlichen Bereichen der Kirchenmusik einbringen. Von Orgelreparatur, Kantoren-Gesang im Gottesdienst, Chorgesang bis hin zu Orgelspiel, Komponieren, Musikleitung, konzertanten Auftritten, aber auch der Implementierung und Betreuung digitaler Plattformen. Unsere Pfarre ist in dieser Weise in den letzten Jahren wahrhaft gesegnet mit interessiertem Nachwuchs. Verstärkt wird unser junges Team (Anm.: ich gehöre mit 50 Lenzen zu den wenigen kirchenmusikalischen Senioren der Namen-Jesu-Pfarre!) regelmäßig durch weitere Professionisten von außen, die immer wieder gerne bei uns musizieren. Wir freuen uns sehr, dass unser Anliegen um eine lebendige, vielfältige musikalische Gestaltung in allen Stilepochen – von Gregorianik bis Pop – von der Pfarrgemeinde so positiv angenommen wird.

Außerdem sind wir Musiker\*innen bestrebt, auch das spirituelle Angebot in unserer Gemeinschaft zu erweitern (z.B. Spiritual Chillout, Fastenmeditationen, Maiandachten ...) und tragen somit nicht nur auf musikalischer, sozialer und emotionaler Ebene zu einem abwechslungsreichen Gemeindeleben bei. Für aktiv Interessierte haben wir stets offene Türen, passiv Interessierte laden wir herzlich ein, sich durch den Info-Folder in der Kirche oder den Kirchenmusik-Bereich auf der Pfarrhomepage über unsere musikalischen Angebote zu informieren und in Namen Jesu vorbeizuschauen!

Stellvertretend für die „Generation Kirchenmusik“

// Christian Flörré

## Kirchenmusikprogramm Oktober – Dezember 2023

### Freitag, 6. Oktober, 19.00 Uhr:

Orgelkonzert mit Werken von Bach, Buxtehude sowie Improvisationen  
Orgel: Alexander Wurm  
anschließend Agape im Pfarrsaal

### Sonntag, 8. Oktober, 9.30 Uhr:

Segensgottesdienst für Kranke mit Krankensalbung  
Musik von J. Rutter sowie Gesänge aus Taizé  
Projektchor

### Donnerstag, 2. November, 18.30 Uhr:

Allerseelen – Gedenkmesse für die Verstorbenen des Vorjahres  
Musik von Bach, Duruflé und Wurm für Mezzosopran, Streichquartett und Orgel

### Sonntag, 26. November, 9.30 Uhr:

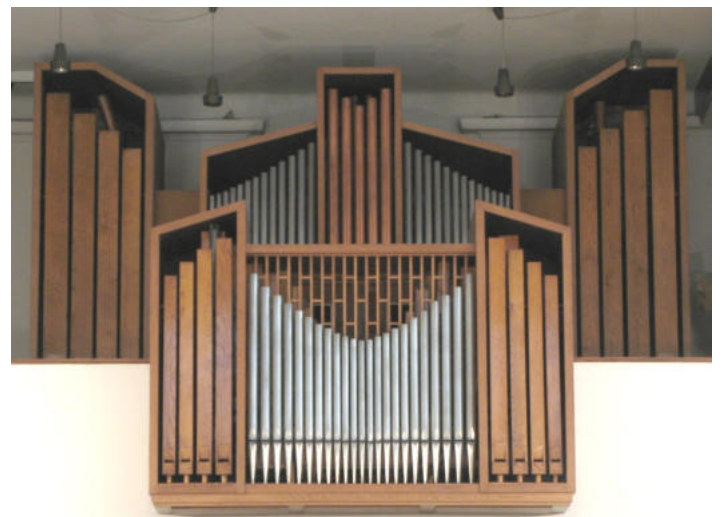
Christkönigssonntag & Fest der runden Geburtstage  
Christian Flörré (\*1973): Kritzendorfer Jazzmesse  
Ensemble Alt-Simmering, Leitung: Doris Radlmair

### Freitag, 8. Dezember, 16.00 Uhr:

Besinnliche Adventstunde mit musikalischer Umrahmung  
Musik von G.F. Händel, G.Ph. Telemann sowie Adventlieder  
Solistenquartett und Instrumentalensemble  
Leitung: Alexander Wurm  
Rezitation: Doris Wittmann  
anschl. Einladung zu Keksen & Getränken in den Pfarrsaal

### Sonntag, 24. Dezember, 22.15 Uhr:

Christmette mit musikalischer Einstimmung  
Weihnachtslieder sowie weihnachtliche Orgelmusik  
Projektchor



## 40 Jahre Familienchor

Zu Beginn des Arbeitsjahres im Herbst 1983 fanden sich einige Jugendliche gemeinsam mit dem damaligen Pastoralassistenten Erich Richtarz in der Bibliothek zusammen, die den Wunsch hatten, wieder vermehrt die Messen mit rhythmischen Liedern zu gestalten. Und somit war der Familienchor (vormals Jugendchor) der Pfarre Namen Jesu geboren.

Die Hauptaufgabe liegt bis heute in der musikalischen Messgestaltung in der Heimatpfarre, vor allem zu den Hochfesten zu Weihnachten und Ostern, sowie bei der Feier der Erstkommunion, der Firmung und zu Fronleichnam. Auch singen wir auf besonderem Wunsch bei liturgischen Festen wie Taufen, Hochzeiten, Jubiläen und auch bei Sendungsfeiern für Pastoralassistent\*innen in der KonzilsGEDächtniskirche, in der Pfarre Alser Vorstadt und einmal im Stephansdom.

Ein wichtiger Punkt sind auch die Proben, die nicht so todernst ablaufen. Wenn ein Chormitglied Geburtstag hat, gibt es im Anschluss der Probe eine sogenannte „Probe plus“, wo das „Geburtskind“ musikalisch geehrt wird und anschließend findet noch ein kurzes gemütliches Beisammensein statt.

Einen **Festgottesdienst am Sonntag, dem 1. Oktober 2023, um 9.30 Uhr** in der Pfarrkirche Namen Jesu werden wir mit Liedern aus den letzten 40 Jahren musikalisch gestalten.

// Christian Lechner



© Stefan Wurm



## ↙ Anmeldung zur Sakramentenvorbereitung ↘

### Erstkommunionvorbereitung

Spüren, Erfahren, Einüben in christliche Gemeinschaft. Jesus, seine gelebten Werte und seine Glaubenshaltung kennenlernen – das wollen wir mit den Kindern in der Vorbereitung auf die Erstkommunion versuchen.

#### Persönliche Anmeldung:

Di, 3. und Mi, 4. Oktober 2023, 17.00-19.00 Uhr im Pfarrbüro, Schedifkaplatz 3/10 (2. Stock)  
Bitte mitbringen: Taufschein, Meldezettel und 2 Passbilder des Erstkommunikationskindes, 35 EUR Unkostenbeitrag

**Kontakt:** Pastoralassistentin Maria Hadinger-Jank  
maria.hadinger-jank@namenjesu.com

#### Erstkommunion:

So, 5. Mai 2024, 9.30 Uhr



© Symbole für Sakramente, gezeichnet von Felix Brösch-Fohraheim

### Firmvorbereitung

Gemeinschaft, Freundschaft, Auseinandersetzung mit Lebens- und Glaubensfragen, das Pfarrleben kennenlernen, Freude am Christsein – das wollen wir mit den Firmlingen erleben.

Die Kandidat\*innen sollten im Jahr der Firmung (bis August 2024) 14 Jahre oder älter sein und am Religionsunterricht teilnehmen.

Firmung auch für Erwachsene: Bei einem persönlichen Gespräch bieten wir Ihnen eine Art der Vorbereitung an, die Ihrem Bedürfnis und Ihrer Situation entspricht.

#### Persönliche Anmeldung:

Mo, 2. und Di, 3. Oktober 2023, 17.00-19.00 Uhr im Pfarrbüro, Schedifkaplatz 3/10 (2. Stock)  
Bitte mitbringen: Taufschein und Meldezettel der Firmkandidat\*innen  
Wir bitten die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten wegen Unterschrift zum Datenschutz mitzukommen.

**Kontakt:** Pastoralassistent Ferdinand Radjutuga  
ferdinand.radjutuga@namenjesu.com

#### Firmung:

voraussichtlich Sa, 20. April 2024, 10.00 Uhr

## Aus der Pfarrchronik:

## Es war vor 50 Jahren ...

Mit einer Festwoche vom 16. bis zum 23. September 1973 wurde das **neu gebaute Pfarr- und Wohnhaus** feierlich eröffnet.



© Pfarre Namen Jesu

Am Sonntag, dem 16.9., hielt Erzbischof Dr. Franz Jachym den **Festgottesdienst** und nahm danach die **Segnung der Pfarrräumlichkeiten und der Wohnungen** vor. Am Nachmittag gab es dann unter Mitwirkung von Chor, Kindergruppen, Jugend und Theatergruppe eine **Festakademie**.



© Pfarre Namen Jesu

Am Dienstag, dem 18.9., wurde die **wöchentliche Seniorenrunde** im Saal eingeführt, wobei einmal im Monat ein besonderes Programm geboten werden sollte. Zur Eröffnung waren drei Schrammelmusikanten zu Gast.

Der **Kindergarten Philadelphia** war schon seit 3.9. in Betrieb, wobei die Caritas die Einrichtung und die Betriebsführung übernahm und so die Pfarre von großen finanziellen Sorgen befreite.



© Pfarre Namen Jesu

Am Donnerstag, dem 20.9., gab es dann ein **Forumsgespräch** im Pfarrsaal über „**Die Bedeutung des Christentums in der heutigen Industriegesellschaft**“ mit Staatssekretär Dr. Ernst Veselsky (SPÖ), Generalsekretär Dr. Herbert Kohlmaier (ÖVP), Pfr. Michael Mayr (Evang. Kirche A.B.) und Pfr. Henk Landman. Diskussionsleiter war Dr. Walter Jambor.



© Pfarre Namen Jesu

Am Freitag, dem 21.9., wurde eine **Jugendparty** veranstaltet und am Samstag, dem 22.9., ein **Volksfest** von 15.00 Uhr bis 3.00 Uhr früh gefeiert, **Tombola** und **Flohmarkt** fanden reißenden Absatz und trugen zur Abdeckung der Bauschulden und zur guten Laune bei.



© Pfarre Namen Jesu

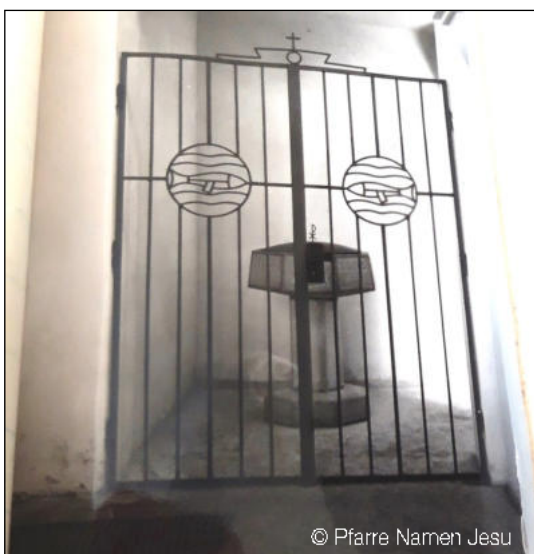
Ein großes **Team von freiwilligen Mitarbeiter\*innen** hatte diese Festwoche seit Wochen und Monaten unter der **Leitung von Fritz Grubauer** vorbereitet und wurde am Sonntag, dem 23.9., herzlich bedankt. Ebenso wurde der Freude über den regen Besuch und der guten Stimmung Ausdruck verliehen.

Aufgrund des **neu eröffneten Buffets** gibt es seither auch das **Sonntagscafé**, damals eine Neueinführung, die großen Anklang fand. Nach den Sonntagsgottesdiensten ist der Saal offen, und es wird Kaffee, Kuchen usw. angeboten. Freiwillige übernehmen turnusweise den Dienst. Leitung und Einkauf lagen damals in den Händen von Robert Lechner, heute von Walter Lechner.

Bald darauf bekamen die Gläubigen am Sonntag zum ersten Mal die Informationen für die kommende Woche schriftlich in die Hand. Das wöchentliche Mitteilungsblatt „**Gemeinde aktuell**“ war geboren und wird bis heute dankbar angenommen.

// Christine Sommer

### Alte Taufkapelle - heute Beichtzimmer



© Pfarre Namen Jesu

# Schau genau im Kirchenraum

## Versteckte Darstellungen im Beichtzimmer



© Peter Marchart

Vor 50 Jahren wurde die bisherige Taufkapelle im linken hinteren Teil der Kirche durch das heutige Beicht- und Aussprachezimmer ersetzt. Eine **Wandmalerei** rechts beim Fenster erinnert mit der Taufe Jesu durch Johannes den Täufer an die ursprüngliche Nutzung dieses Raumes.

Rätselhafter ist das farbenprächtige **Mosaik**, das einem beim Betreten des Zimmers an der gegenüberliegenden Wand begegnet. Zu sehen ist ein Mann, der mit einem Fuß im Wasser steht und eine Flamme in der Hand hält. Vielleicht ist ein Taufwerber damit gemeint, und die Flamme steht hier symbolisch für den Hl. Geist?

Leider nicht gesichert ist der Künstler. Es ist aber anzunehmen, dass es sich um den Vorarlberger Künstler **Oswin Amann** handelt, der in der Pfarrchronik 1950 als Gestalter der Taufkapelle genannt wurde und von dem auch unsere bunten Kirchenfenster stammen. Er studierte bei Albert Paris Gütersloh und Herbert Boeckl an der Akademie der bildenden Künste Wien und starb 2007 im Alter von 79 Jahren in Wien, wo er einen Großteil seines Lebens verbrachte.

Auf Anfrage können die Bilder im Beichtzimmer gerne betrachtet werden. Aber natürlich ist jede/r auch eingeladen, die **Möglichkeit zur Beichte oder Aussprache** zu nutzen. Denn wir sind unvollkommen und bedürfen immer wieder der liebevollen Annahme durch Gott. Im Bußsakrament können wir Vergebung erlangen. Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 01 / 8136674 (Pfarrbüro) oder 0676 / 7676707 (P. Josef Kamleitner).

// Daniela Sommer-Neustifter



Erste Station: Stadtrundgang Český Krumlov (Krumau)



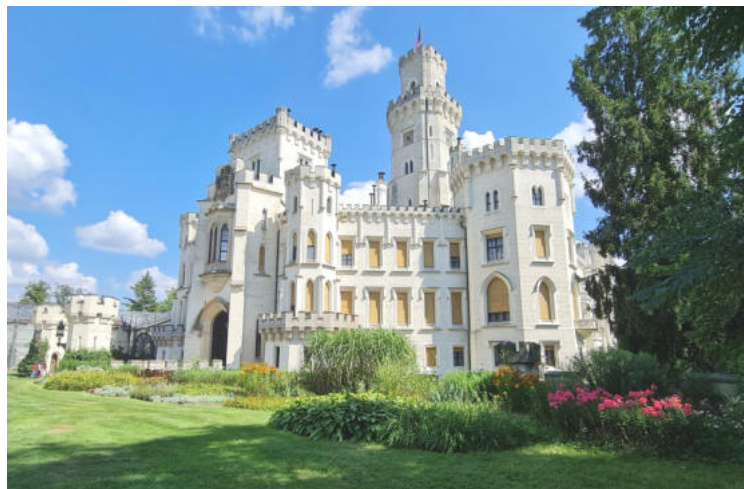
Am nächsten Tag Besuch der Burg Karlštejn (Karlstein), die Karl IV. Mitte des 14. Jh.s für den Reichsschatz des Heiligen Römischen Reiches errichten ließ.  
Fordernder Fußmarsch hinauf zur Burg

**14 Teilnehmer\*innen unter der Reiseleitung von Andrea Mayerhofer**

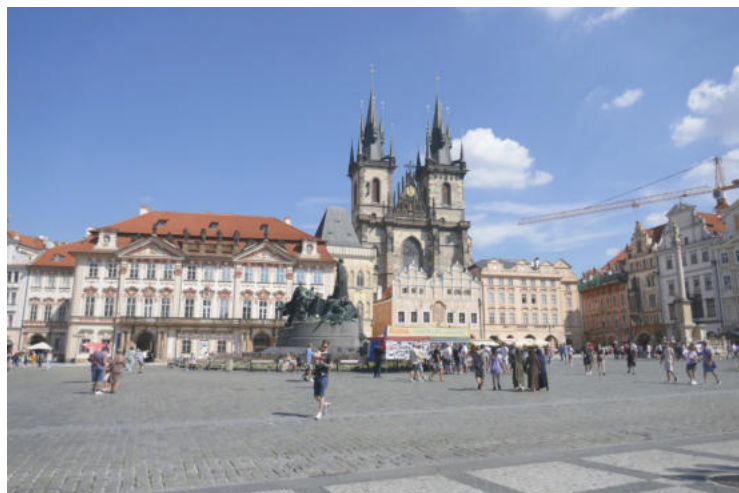


„Singender Brunnen“ im berühmten Kurort Mariánské Lázně (Marienbad), den viele Künstler besuchten

## Beeindruckende Pfarrrreise nach Tschechien



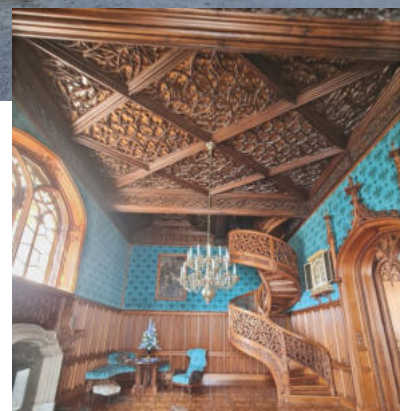
Schloss Hluboká (Frauenberg)  
Letzter Umbau von Schloss Windsor inspiriert



Rundgang am Hauptplatz von Praha (Prag)



Schloss Lednice (Eisgrub) ist eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten des Landes





## Die Bedeutung der Pfarrgemeinde in der Gesellschaft von heute

Christ\*innen aus zehn Ländern Europas tauschten sich darüber beim Colloquium Europäischer Pfarrgemeinden aus, das vom 29.7. bis zum 3.8.2023 in Timișoara (Temeswar) in Rumänien stattfand.



Dazu ist es notwendig, hinauszugehen, eine verständliche Sprache für alle zu finden, denn die Kirche ist in und für die Welt, nicht gegen oder außerhalb der Welt.

Aktuell benötigen die Pfarren eine Pastoral mit einer Haltung, die alle Menschen bedingungslos willkommen heißt, welche die Gleichheit von Mann und Frau fördert, die echte persönliche Beziehungen gegenüber dem rein virtuellen Austausch vorzieht sowie integrale Ökospiritualität einschließt.

Trotz aller Schwierigkeiten, in der sich christliche Pfarrgemeinden befinden, Minderheit in der Gesellschaft, Rückgang der Besucher\*innenzahlen, Tendenz zum Rückzug, kulturelle Pluralität sowohl der Priester als auch der Laien, können Wege einer neuen Pastoral wahrgenommen werden:

**Besuchspastoral:** Hinausgehen und Menschen besuchen, die nicht in die christliche Gemeinschaft kommen, und ihren Alltag, ihre kulturelle, wirtschaftliche und soziale Situation kennen lernen und ihnen zeigen, dass Gott da ist.

Erneuerung der **Familienpastoral**, da Familie der erste Ort ist, wo Werte wie Liebe, Geschwisterlichkeit, Zusammenleben und Teilen, Sorge und Aufmerksamkeit für andere gelebt und übermittelt werden und auch der Glaube weitergegeben werden kann.

Förderung kleiner **Basisgemeinschaften**

Einrichtung von **Orten für Diskussionen, solidarische, caritative und ökologische Aktivitäten**

Abgesehen von den genannten pastoralen Aufgaben bleiben Pfarren Orte des Kontaktes für Männer, Frauen und Familien, Orte, das Wort Gottes zu hören und auszulegen, Orte des Dialoges, des Feierns, der Nächstenliebe und des Lebens.

// Christine Sommer

Angesichts aktueller Herausforderungen wie Pluralismus, Individualisierung, der Infragestellung sozialer Bindungen sowie der Migrationskrise sind Christ\*innen dazu aufgerufen, eine "neue Lebenskunst" anzustreben, die im Dienst des Gemeinwohls bzw. des Nächsten steht.

Dabei geht es weniger um Missionierung, sondern darum, den Menschen zu vermitteln, wie sehr der christliche Glaube ihren existenziellen Sehnsüchten entspricht und Hoffnung schenken kann.

Durch das Bezeugen der eigenen Erfahrungen mit Gott und die persönliche Begleitung von Suchenden soll Menschen ermöglicht werden, ihren eigenen Weg zu Gott zu finden.

Im Dialog, im Zuhören, im Abbau unnützer Hindernisse, in der Solidarität mit Armen und Schwachen, können Christ\*innen anderen die Botschaft Gottes nahe bringen.



### Kreuzwegrenovierung

Der Kreuzweg, der aufgrund eines Wasserschadens durch die danebenliegende Baustelle beschädigt war, wurde heuer im Juli fachgerecht restauriert und erstrahlt nun in neuem Glanz.

© P. Josef Kamplleitner und Daniela Sommer-Neustifter





© Daniela Sommer-Neustifter

## Herzliche Einladung zum Mitmachgottesdienst

am 15. Oktober 2023 um 11.00 Uhr in der Krypta

Mitmachgottesdienst - aber was ist das? Wir wollen in kleinem Rahmen, nämlich in der Krypta, gemeinsam Gottesdienst feiern, und jeder darf mitmachen - sei es durch Lesen eines Textes, durch das Mitteilen von Gedanken zu dem Thema oder den Bibelstellen, durch Gestalten eines Bildes oder Aufstellen biblischer Figuren ...

Gottes Wort soll für uns nicht nur hörbar, sondern auch sichtbar, erlebbar, begreifbar werden.

Je nachdem, wer den Gottesdienst vorbereitet und leitet, werden wir Eucharistie oder Wortgottesdienst feiern.

Wir planen den Mitmachgottesdienst in diesem Arbeitsjahr jeden zweiten Monat. Der übernächste Termin wird der 10.12.2023 um 11.00 Uhr in der Krypta sein.

// Barbara Mosler

### Feier der "Runden Geburtstage"

#### Sonntag, 26. November 2023, 9.30 Uhr

#### Pfarrkirche Namen Jesu

Wir wollen alle, die im Jahr 2023 einen runden Geburtstag gefeiert haben oder noch feiern werden, besonders einladen.

Nach einem speziellen Segen in der Messe sind noch ein Umtrunk und eine kleine Geburtstagsüberraschung im Pfarrsaal vorgesehen.

Bitte um Anmeldung der Geburtstagskinder bis 17.11. im Pfarrbüro, bei Martin Blaha oder Christine Sommer.

Herzliche Glückwünsche!  
Pfarre Namen Jesu



© Pixabay

## Neuerscheinung



© Christine Sommer

Anhand der Geschichte der Maria von Magdala wird der Weg einer Frau dargestellt, die von einem suchenden zu einem erkennenden und verkündenden Menschen wird.

Die treibende Kraft auf diesem Weg ist die Liebe, eine Liebe, die Besitzen- und Habenwollen überwindet und zu einer gebenden, sich schenkenden Haltung führt.

Durch das gefühlsmäßige Nachvollziehen ihres Lebens steht nicht ein geschichtlicher Bericht im Vordergrund, sondern ein zeitloser, auch heute gültiger Weg zu einem erfüllten Leben.

**Herzliche Einladung  
zur Buchpräsentation und Lesung  
am 30. November 2023 um 18.30 Uhr  
im Pfarrsaal.**

// Christine Sommer

Seit 25.9. gibt es wieder 14-tägig **LIMA-Treffen** und seit 2.10. **Internationale Gruppentänze**. Anmeldung bei Vera Hammer: 0664-73544525



© Hanni Stix

**Liebe Seniorinnen und Senioren!**

Auch wenn es sehr heiß war, waren unsere Sommertreffen in den Gastgärten bei guter Stimmung zahlreich besucht.

Mit neuer Energie haben wir unser Seniorenjahr am Dienstag, dem 19. September, im Pfarrsaal begonnen. Einladen möchte ich unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“.

Bei den wöchentlichen Treffen wird es wieder einen Nachmittagsausflug sowie Vorträge zu aktuellen Themen, einen Reisevortrag, eine Nachmittagsfahrt zum Ganslessen und eine musikalische Adventlesung geben.

Nicht zu vergessen sind unsere monatlichen Seniorenmessen mit anschließender Geburtstagsfeier.

Aktuelle Themen und Termine finden Sie wöchentlich im „Gemeinde aktuell“.

Übrigens, wenn Sie gerne Tarockieren, Schnapsen oder ehrenamtlich mithelfen möchten, einfach vorbei kommen und unsere Gemeinschaft kennen lernen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und ein interessantes Seniorenjahr!

// Hanni Stix

**PFARRKALENDER**

**Samstag, 18.30 Uhr: Vorabendmesse**

**Sonntag, 9.30 Uhr: Hl. Messe**

**Sonntag, 18.00 Uhr: Hl. Messe der Caritasgemeinde  
Aushang der Begräbnismessen im Vorraum der Kirche**

**Aktuelle Informationen und Änderungen auf unserer Homepage [www.namenjesu.com](http://www.namenjesu.com)**

- Sa 30.09. 15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Behinderungen
- So 01.10. 9.30 Uhr **Hl. Messe mit 40 Jahre Familienchor und 50 Jahre Pfarrsaal, Sonntagscafé, Gemeinde aktuell**  
Erntedanksammlung
- Mo 02.10. 10.00-12.00 Internationale Gruppentänze  
17.00-19.00 Uhr Anmeldung Firmung
- Di 03.10. 15.00 Uhr Hl. Messe (mit besonderem Gedenken an + Edith Bayer), anschl. Seniorenrunde  
17.00-19.00 Uhr Anmeldung Firmung & Erstkommunion
- Mi 04.10. 17.00-19.00 Uhr Anmeldung Erstkommunion
- Fr 06.10. 15.00-18.00 Uhr Warenannahme für den Flohmarkt  
19.00 Uhr Orgelkonzert von Alexander Wurm, anschl. Agape
- So 08.10. 9.30 Uhr **Segensgottesdienst für Kranke**  
mit Krankensalbung und Projektchor  
Erntedanksammlung
- Di 10.10. Halbtagesausflug der Senior\*innen nach Maria Hietzing  
(Kirchenführung von Daniela Sommer-Neustifter)
- Fr 13.10. 09.00-18.00 Uhr **Flohmarkt**
- Sa 14.10. 09.00-12.00 Uhr **Flohmarkt**
- So 15.10. 09.30 Uhr Hl. Messe  
11.00 Uhr **Mitmachgottesdienst** in der Krypta
- Di 17.10. 15.00 Uhr Seniorenrunde
- Do 19.10. 18.00 Uhr **Bibliolog**  
19.30 Uhr Abendmusik
- Fr 20.10. 17.00 Uhr Trauerbegleitung
- So 22.10. 9.30 Uhr Hl. Messe zum **Sonntag der Weltkirche**  
(Schwerpunktland Indien), anschl. EZA-Stand
- Di 24.10. 15.00 Uhr Seniorenrunde
- Fr 27.10. 18.30 Uhr Reiseabend (Vorschau Pfarreise Baltikum 2024)
- Di 31.10. 9.30 Uhr Seniorenmesse, anschl. Seniorenrunde  
mit Geburtstagsfeier, aber keine Vorabendmesse

Fortsetzung auf S. 12

Liebe Leser\*innen,

Einmal im Jahr bitten wir Sie um einen **Druckkostenbeitrag**.

Aus Gründen der Kostensparnis haben wir den Überweisungsschein auch diesmal wieder eingedruckt und bitten Sie, diesen auszuschneiden bzw. die Infos zur Überweisung zu verwenden.

Herzlichen Dank!

Das Redaktionsteam der „Brücke“

AT	<b>ERSTE BANK</b>	<b>ZAHLUNGSANWEISUNG</b>
<b>EmpfängerIn</b> Name/Firma		
r. k. Pfarre Namen Jesu		
<b>IBAN</b> EmpfängerIn		
AT04 2011 1000 0360 8298		
<b>BIC</b> (SWIFT-Code) der Empfängerbank		Betrag
GIBAATWWXXX		EUR
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet		
Pfarrblatt		
<b>IBAN</b> KontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
<b>KontoinhaberIn/AuftraggeberIn</b> Name/Firma		
+ <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 150px; height: 30px; vertical-align: middle;"></span>		006
+ <span style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 150px; height: 30px; vertical-align: middle;"></span>		30+ Betrag +
Unterschrift Zeichnungsberechtigter		



### Durch die Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

Mia  
Isabelle-Catherine Minerva Anastasia  
Johannes Florian  
Simon Josef



### Mit dem Segen der Kirche wurden begraben:

REINPRECHT Hedwig (90)  
LEISTER Egbert (91)  
STRIBERNY Fritz (88)  
BEHAN Martha (82)  
KIENEGGER Hildegard (104)  
PATZELT Hannelore (83)  
STADLER Josef (80)  
WINDNER Gerhard (63)  
SCHUSTER Erwin (83)  
HIESSBÖCK Liselotte (84)  
HASELMANN Erich (59)  
HAUER Eva (52)  
DEGRASSI Theresia (92)



## Unser Pfarrbüro



1120 Wien, Schedifkaplatz 3/2/10  
01 / 813 66 74  
pfarre@namenjesu.com  
www.namenjesu.com

Di-Fr 9.00-12.00 Uhr,  
zusätzlich Di 15.00-17.00 Uhr  
Pfarr-Caritas: Mo 9.00-12.00 Uhr

Seit Juli 2023 ist die **Kirchenbeitrags-  
stelle** im 12. Bezirk geschlossen.  
Zentrale Kirchenbeitragsstelle:  
Persönliche Beratung: 1010 Wien,  
Wollzeile 7 oder telefonisch 05-0155-2010  
von 8.00 bis 15.00 Uhr

P.b.b. Erscheinungsort: Wien  
Verlagspostamt: 1120 Wien  
Postzeitungsversand-Zulassungsnummer: 02Z033000M

Fortsetzung von S. 11

- Mi 01.11. **Allerheiligen**  
9.30 Uhr Hl. Messe  
15.00 Uhr Gräbersegnung am Meidlinger Friedhof
- Do 02.11. **Allerseelen**  
18.30 Uhr Abendmesse mit Gedenken an Verstorbene  
des Vorjahres (besondere musikalische Gestaltung)
- Fr 03.11. 15.00-18.00 Uhr Warenannahme für den Flohmarkt
- So 05.11. 9.30 Uhr Hl. Messe,  
anschl. Gräbergang am Meidlinger Friedhof
- Mo 06.11. 19.00 Uhr Elternabend Firmung
- Di 07.11. Fahrt zum Ganslessen nach Guntramsdorf
- Do 09.11. 18.30 **Gemeindeabend Neu**
- Sa 11.11. 19.30 Uhr **Theaterpremiere**
- Di 14.11. 15.00 Uhr Seniorenrunde
- Do 16.11. 17.00 Uhr Elisabethmesse für Caritas-Mitarbeiter\*innen  
mit Caritaspräsident DDR. Michael Landau
- Fr 17.11. 18.00 Uhr **Spiritual Chillout**  
19.00 Uhr **Leopoldiheuriger**
- So 19.11. 9.30 Uhr Hl. Messe am **Caritassonntag** (EZA-Stand)
- Di 21.11. 15.00 Uhr Seniorenrunde  
18.30 Uhr Homöopathievortrag der St. Anna Apotheke
- Do 23.11. 18.00 Uhr **Bibliolog**
- Fr 24.11. 17.00 Uhr Trauerbegleitung
- Sa 25.11. 15.00-18.00 Uhr Bibelnachmittag
- So 26.11. **Christkönigssonntag**  
9.30 Uhr Hl. Messe mit **Fest der Runden Geburtstage**  
Kritzendorfer Jazzmesse von Christian Flörré
- Di 28.11. 15.00 Uhr Seniorenmesse, anschl. Seniorenrunde  
mit Geburtstagsfeier
- Do 30.11. 18.30 Uhr **Buchpräsentation und Lesung**  
von Christine Sommer
- Fr 01.12. 15.00-18.00 Uhr Warenannahme für den Flohmarkt
- Sa 02.12. 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung
- So 03.12. **1. Adventssonntag**  
9.30 Uhr Hl. Messe mit **Adventkranzsegnung**
- Di 05.12. 15.00 Uhr Seniorenrunde
- Mi 06.12. 18.00 Uhr **Nikolausfeier** in der Kirche
- Do 07.12. 6.15 Uhr **Rorate**, aber keine Vorabendmesse
- Fr 08.12. **Mariä Empfängnis**  
9.30 Uhr Hl. Messe, anschl. **Hobby & Kunst-Markt**  
16.00 Uhr **Besinnliche Adventstunde** mit musikalischer  
Umrahmung, anschl. Hobby & Kunst-Markt und Agape
- So 10.12. **2. Adventssonntag**  
9.30 Uhr Hl. Messe, anschl. **Hobby & Kunst-Markt**  
11.00 Uhr **Mitmachgottesdienst** in der Krypta

### IMPRESSUM:

„DIE BRÜCKE“ - Kommunikationsorgan  
der r.k. Pfarrgemeinde Namen Jesu

Eigentümer und Herausgeber:  
Pfarre Namen Jesu, 1120 Wien, Schedifkaplatz 3,  
Tel. 01 / 813 66 74, pfarre@namenjesu.com  
P. Josef Kamplertner, Tel. 0676-7676707  
Kontonummer: AT04 2011 1000 0360 8298

Redaktion und Layout: Christine Sommer,  
Daniela Sommer-Neustifter, Peter Marchart

Hersteller: Netinsert Dornhackl Andreas,  
1220 Wien, Enzianweg 23, www.netinsert.at